

## Protokoll Sitzung Trialkommission FMS CTR 3/07

<b>Datum/Zeit:</b>	Dienstag, 23. Oktober 2007, 19:00 Uhr
<b>Ort:</b>	Advokatur Notariat Uhlmann Herrmann Hoffet Jaggi & Partner, Bahnhofstrasse 54, 2502 Biel
<b>Vorsitz:</b>	Laurent Minder, Präsident CTR
<b>Teilnehmer:</b>	Oswald Raetzo, Mitglied CTR Aldo Michlig, Mitglied CTR Fortunato Reolon, Mitglied CTR Pascal Quartenoud, Mitglied CTR Gilles Seuret, Fahrervertreter Max Uhlmann, Fahrervertreter, Protokollführer ad interim
<b>Traktandenliste:</b>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Protokoll Sitzung CTR 2/07</li><li>2. Homologation Meisterschaftsläufe 6-10/07</li><li>3. Homologation Ranglisten Meisterschaftsläufe 6-10/07 und Schlussranglisten Meisterschaft und FMS-Cup</li><li>4. Anträge Fahrervertreter für Änderungen Trial-Reglement Saison 2008</li><li>5. Redaktion Trial-Reglement Saison 2008</li><li>6. ausländische Teilnehmer an FMS-Meisterschaftsläufen mit FIM-Lizenzen</li><li>7. Trial der Nationen</li><li>8. Organisatorensitzung Saison 08</li><li>9. Verschiedenes</li></ol>
<b>Nächste Sitzung:</b>	Organisatorensitzung von Samstag, 17. November 2007, 09:00 Uhr, Restaurant Ochsen, Hauptstrasse 2, 3186 Düringen

### Behandlung der Traktanden

#### Einleitung/Begrüssung

CTR-Präsident Minder begrüsst die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er gratuliert Gilles Seuret zum Schweizer Meister-Titel. Es wird beschlossen, Herrn Walter Wobmann, Zentralpräsident der FMS, noch während der Sitzung per Fax mit Unterschrift aller Anwesenden zur ehrenvollen Wiederwahl in den Nationalrat zu gratulieren und ihn einzuladen, gelegentlich zu einer Trial-Veranstaltung zu erschei-

nen.

## **1. Protokoll Sitzung CTR 2/07**

Das Protokoll wird genehmigt.

## **2. Homolagation Meisterschaftsläufe 6-10/07**

Die Qualität der Organisation der fünf Meisterschaftsläufe im zweiten Semester 2008 war im Durchschnitt deutlich besser als im ersten Semester. Nur Susten fiel in Bezug auf den Sektionenbau etwas ab und der Organisator konnte noch nicht an die früheren Läufe im Illgraben anknüpfen.

### **6. Roches**

Sehr gelungene Veranstaltung.

### **7. Susten**

Die Reglementsbestimmungen über die Markierungen in den Sektionen wurden teilweise nicht beachtet (Pfeile in Brusthöhe, Tore fehlerhaft ausgesteckt). Vor allem die Sektion 3 war unbefriedigend und sollte eliminiert werden. Es ist offensichtlich, dass es schwierig ist, in dem zur Verfügung stehenden Gelände Sektionen auszustecken. Positiv aufgefallen sind die beiden künstlichen Sektionen 9 und 10. Dort hätte die rote Spur wegen den vorhandenen Möglichkeiten (Stufen!) jedoch ohne Zusatzaufwand interessanter ausgestaltet werden können.

### **8. Grimmialp**

Diese traditionsreiche, schöne Veranstaltung wird nun dank guter PR-Arbeit des TC Schwenden auch im Ausland stark beachtet. Sie besitzt das grösste Teilnehmerfeld und die meisten Zuschauer aller schweizerischen Trial-Veranstaltungen und sie ist damit ein Aushängeschild. Dafür dankt die CTR den Organisatoren. Der Schwierigkeitsgrad der Sektionen war in diesem Jahr deutlich höher als früher. An den Sektionen 1 und 10 entstanden teilweise sehr lange Wartezeiten (über 45 Minuten). Die Fahrer kamen der Aufforderung, mit Rücksicht auf die Fussgänger langsam zu fahren, nach (einzig einige einheimischen "Offiziellen" fielen diesbezüglich negativ auf). Kritisiert wurde auch der laute Festbetrieb bis in die frühen Morgenstunden, der die Nachtruhe der Fahrer im Fahrerlager störte.

### **9. Biasca**

Schöne und gelungene Veranstaltung mit anforderungreicher Zwischenstrecke. Es ist zu hoffen, dass das Gerücht, die Veranstaltung sei wegen ungenügender Beteiligung der Mitglieder des AMC Biasca bei den Vorbereitungsarbeiten nun zum letzten Mal durchgeführt worden, nicht stimmt. Die CTR dankt ganz besonders Mario Bernardini für seinen Einsatz.

10. Grandval

Gute Veranstaltung. Keine Probleme wegen des gleichzeitig durchgeführten Velo-Trials.

**3. Homologation Ranglisten Meisterschaftsläufe 6-10/07 und Schlussranglisten Meisterschaft und FMS-Cup**

Die CTR homologiert alle Ranglisten der Meisterschaftsläufe 6-10/07 sowie die Schlussranglisten für die Schweizer Meisterschaft und den FMS-Cup.

Im Anschluss an den Meisterschaftslauf in Grandval wurden wegen eines Computerproblems fehlerhafte Ranglisten ausgedruckt. Die Fehler konnten behoben werden.

**4. Anträge Fahrervertreter für Änderungen Trial-Reglement Saison 2008**

Auf Antrag der Fahrervertreter beschliesst die CTR einstimmig folgende Änderungen, welche ab der kommenden Saison gelten:

1. Einführung einer neuen Kategorie/Lizenz "Junior/Senior +"

Die bestehenden Spuren gelb (Schwierigkeitsgrad hoch bis sehr hoch), weiss (Schwierigkeitsgrad mittel/athletisch) und rot (Schwierigkeitsgrad gekennzeichnet durch fahrtechnische Anforderungen und relative Gefahrlosigkeit) bleiben unverändert bestehen.

Hingegen wird eine neue, vierte Kategorie eingeführt, welche zwischen den bestehenden Kategorien "Expert" und "Junior/Senior" liegt. Die Kategorie "Junior/Senior +" fährt die schwierigere Hälfte der Sektionen der roten Spur und die leichtere Hälfte der Sektionen der weissen Spur. Wo die Kategorie "Junior/Senior +" die weisse Spur fährt, wird dies am Eingang der Sektion auf einer Tafel angezeigt ("Junior/Senior +" = Expert).

Die Kategorie "Junior/Senior +" ist mit einem quer gestreiften Schild in den Farben weiss/rot gekennzeichnet und sie trägt die schwarzen Zahlen 100-199.

In der Kategorie "Junior/Senior +" wird ein FMS-Cup bestritten.

Grundsätzlich bestimmt der Fahrer aufgrund der Einschätzung seiner Fähigkeiten, ob er in der neuen Kategorie "Junior/Senior +" oder in der Kategorie darunter oder darüber fahren will. Die CTR behält sich jedoch das Recht vor, Fahrer, die offensichtlich die falsche (zu leichte oder zu schwierige) Kategorie gewählt haben, in eine andere Kategorie zu versetzen.

Die neue Kategorie "Junior/Senior +" ist einerseits bestimmt für ältere Fahrer mit grosser Erfahrung und mit sportlichen Ambitionen (wie beispielsweise die u.a. die Fahrer Plüss, Stübi, Weber, Liechti, Zenklusen und Minder) und junge Fahrer, für welche der Schritte in die Kategorie "Expert" noch zu gross ist (wie beispielsweise u.a. für die Fahrer Tripet, Remy, Guye, Walthert und Affolter).

## 2. Zusammenlegung der Kategorien "Junior" und "Senior"

Aus den bisherigen Kategorien "Junior" und "Senior" wird neu die Kategorie "Junior/Senior". Alle Fahrer gleich welchen Alters figurieren auf der gleichen Rangliste.

Die Kategorie "Junior/Senior" ist mit einem Schild in der Farben rot gekennzeichnet und sie trägt die weissen Zahlen 200-299.

In der Kategorie "Junior/Senior" wird ein FMS-Cup bestritten.

## 3. Einführung von Tageslizenzen für Gäste in den Kategorien "Elite", "Expert", "Junior/Senior +", "Junior/Senior"

Die FMS-Veranstaltungen sollen für Gäste attraktiver werden. Die Gäste sollen ihre Leistungen mit den FMS-Fahrern in der Tageswertung vergleichen können. Bisher war das mit der Teilnahme in der Kategorie "Fun" nur bedingt möglich.

Die Gäste, welche mit einer Tageslizenzen (Kosten CHF 30.00) fahren, werden in der Tageswertung mit allen Strafpunkten im Anhang aufgeführt. Sie figurieren jedoch nicht mit einem Rang in der Tageswertung.

Die Materialkiste der FMS-Kommissäre wird mit gelben, weissen und roten Klebestreifen ergänzt, welche den Bezüchern von Tageslizenzen zur Kennzeichnung ihrer Motorräder abgegeben werden.

## 4. Einführung einer Checkliste für Veranstalter

Die ausgefüllte Checkliste muss dem FMS-Kommissär vom Rennleiter vor Beginn der Veranstaltung unterzeichnet übergeben werden.

Mit dieser Massnahme soll sichergestellt werden, dass die Veranstalter die Schwierigkeitsgrade der Spuren gelb, weiss und rot richtig festsetzen (d.h. insbesondere: die leichtere Hälfte der Sektionen der gelben Spur ist identisch mit der schwierigeren Hälfte der Sektionen der weissen Spur; die rote Spur soll technisch anforderungsreich, aber nicht gefährlich sein). Für die Kategorie "Junior/Senior +" müssen dort besondere Einfahrttafeln aufgestellt sind, wo diese Kategorie die weisse Spur fährt. Es soll auch sichergestellt werden, dass der Veranstalter kurzfristig veränderte meteorologische Bedingungen berücksichtigt hat.

#### **5. Redaktion Trial-Reglement Saison 2008**

Die unter Traktandum 4 beschlossenen Neuerungen haben zahlreiche redaktionelle Änderungen des Trial-Reglements zur Folge. Uhlmann wird beauftragt, bis zur Organisatorensitzung einen Entwurf vorzulegen, welcher dort beraten, modifiziert und genehmigt werden kann. Uhlmann wird beauftragt, den Entwurf für die beschlossene Checkliste für Veranstalter auszuarbeiten.

#### **6. ausländische Teilnehmer an FMS-Meisterschaftsläufen mit FIM-Lizenzen**

Ausländische Fahrer mit einer FIM-Lizenz benötigen selbstverständlich keine Tageslizenz und sie figurieren mit ihrem Rang in der Tageswertung.

#### **7. Trial der Nationen**

Präsident Minder erstattet Bericht über den Einsatz der Schweizer Delegation. Der unter schwierigen Verhältnissen erzielte vierte Rang stellt einen Erfolg dar.

Das Budget wurde voraussichtlich um rund CHF 700.00 überschritten. Die Schlussabrechnung liegt noch nicht vor.

Fotos (aufgenommen durch Minder) und ein Bericht (Verfasser: Seuret) sind auf der Website der FMS zu finden.

#### **8. Organisatorensitzung Saison 08**

Die Organisatorensitzung für die Saison 08 findet am Samstag, 17. November 2007, 09:00 Uhr, Restaurant Ochsen, Hauptstrasse 2, 3186 Düringen statt.

Dort sind die Organisatoren insbesondere über die Neuerungen zu informieren (vgl. Traktandum 4). Es wird ihnen ein Merkblatt abgegeben. Uhlmann bereitet das Merkblatt vor.

## **9. Verschiedenes**

Die Kommission beschliesst, der Sportkommission den Antrag zu stellen, die Lizenzkosten für die Kategorien "Junior/Senior +", "Junior/Senior" für Fahrer ab Alter 20 von heute CHF 300.00 auf neu CHF 200.00 herabzusetzen. Präsident Minder übernimmt es, den Antrag an die Sportkommission weiterzuleiten.

Véronique Krummenacher, welche zur Protokollführung in die CTR gewählt wurde, hat sich zurückgezogen.

Schluss der Sitzung: 22:00 Uhr